

04 04 2019 - 09:41 Uhr

Schneider Electric Exchange: Neue Businessplattform fördert weltweite Skaleneffekte für IoT-Lösungen

Deutschland (ots/PRNewswire) -

- Das anlässlich der Hannover Messe vorgestellte Kollaborations-Portal bringt Partner zusammen, um spezifische Kundenprobleme zu lösen und Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit und Effizienz zu meistern
- Die Businessplattform stellt Technologieressourcen wie APIs, Analysen und Datensätze zur Verfügung, erlaubt den Zugang zu privaten und öffentlichen Gemeinschaften und bietet einen digitalen Marktplatz - eine Art App-Store für die Industrie
- Win-win-Situation für alle Teilnehmer: Eingebundene Partner haben die Möglichkeit, ihr Angebot auszubauen und einem weitaus größeren Kundenkreis anzubieten

Schneider Electric, führend in der Umsetzung der digitalen Transformation von Energiemanagement und Automatisierung, gab heute die Gründung von Schneider Electric Exchange bekannt - das weltweit erste branchenübergreifende offene Ökosystem, das sich der Lösung realer Nachhaltigkeits- und Effizienzprobleme widmet. Durch Austausch und Kollaboration betreiben vernetzte Communities Co-Innovation. Die Akteure sind Anbieter, Systemintegratoren, Start-ups, Entwickler, OEMs, Kunden und Distributoren.

Die Businessplattform unterstützt eine vielfältige Community bei der Entwicklung und Skalierung von Geschäftslösungen sowie der Erschließung neuer Marktpotenziale. Teilnehmer erhalten Zugang zu einem riesigen Pool von technischen Tools und Ressourcen, um digitale und IoT-Innovationen zu entwickeln, zu teilen und zu verkaufen. "Was Schneider Electric Exchange differenziert, ist die Tatsache, dass die Plattform Menschen aus verschiedenen Branchen und Praxisbereichen zusammenbringt, die eine Leidenschaft für Nachhaltigkeit und Effizienz teilen. So wird die Zusammenarbeit und Interaktion zwischen verschiedenen Ökosystemen ermöglicht. Während alle Inhalte – IoT-Anwendungen, Software, Datensätze, Analysen und Tools – für jedermann verfügbar sind, haben wir uns auf spezifische Fähigkeiten konzentriert, die den Bedürfnissen und Erwartungen jeder Community entsprechen", erläutert Hervé Coureil, Chief Digital Officer von Schneider Electric.

Gemeinsam stark: Jeder Partner profitiert

"Die Digitalisierung revolutioniert weiterhin die Art und Weise, wie wir arbeiten und uns verhalten. Die Welt kann nicht mehr in unabhängigen Silos arbeiten; die Notwendigkeit einer besseren Integration und Zusammenarbeit hat neue Möglichkeiten und Lösungen eröffnet. Schneider Electric Exchange vereint ein vielfältiges Ökosystem von digitalen Innovatoren und Experten, welches die gemeinsame Entwicklung von Lösungen ermöglicht. Kollektive Intelligenz bereichert das Lernen und beschleunigt die Markteinführung. Zusammen kreiert, kollaboriert und skaliert dieses digitale Ökosystem das Geschäftswachstum", erklärt Cyril Perducat, Executive Vice President IoT & Digital Offers von Schneider Electric.

Die Vorzüge von Schneider Electric Exchange für alle Teilnehmer:

- Erreichbarkeit eines größeren Kundenstamms in sonst schwer zugänglichen neuen Märkten
- Zugriff auf eine umfangreiche Bibliothek von Ressourcen wie APIs, Analysen und Datensätzen zur Verbesserung digitaler Angebote
- Nutzung digitaler Tools und Fachwissen, um Lösungen zu skalieren und die Markteinführung zu beschleunigen
- Kollaboration über eine leistungsstarke cloudbasierte Plattform, um Erkenntnisse auszutauschen, zu entwickeln und Projekte effektiv zu verwalten und abzuschließen

Ein erweiterter Ökosystemansatz für digitale Innovationen

Schneider Electric Exchange nutzt das Ökosystem der digitalen Partner, um Innovationen zu beschleunigen und zu skalieren - und stellt Unternehmen die notwendigen Werkzeuge zur Verfügung, um KI für reale Probleme zu operationalisieren. So bietet beispielsweise Accenture, ein globales Management-Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen, die Möglichkeit, maßgeschneiderte Lösungen und digitale Geschäftsmodelle zu entwickeln. Ein weiterer Partner, Claroty, ein Sicherheitsspezialist für betriebliche Technologie-Infrastrukturen, bietet industrielles Cybersicherheits-Know-how und arbeitet mit Unternehmen zusammen, um die größere digitale Risikooberfläche bei der Integration von IIoT-Lösungen zu adressieren.

Schneider selbst profitiert ebenfalls von der neuen Businessplattform: Der Wegbereiter der Digitalisierung verwendet veröffentlichte Datensätze und Software-as-a-Service (SaaS) des Exchange-Partners Senseye, einem Technologieunternehmen für vorausschauende Instandhaltung (UK), in einer seiner Smart-Factory-Produktionsstätten, Le Vaudreuil. Ebenso betreibt der

Automatisierungsspezialist Co-Innovation mit dem auf Energieprognosen spezialisierten Unternehmen Predictive Layer ein digitales Serviceangebot für den Handelskettenmarkt in Italien. Durch sein Netzwerk von Communities kann Schneider Electric Exchange die geographische Reichweite und die Marktabdeckung seiner Partner erweitern.

Schneider Electric Exchange wurde zunächst im April 2018 im privaten Beta-Modus veröffentlicht und wird im November dann für eine breitere Kundenbasis geöffnet. Die Plattform ist auf starkes Wachstum ausgerichtet und stärkt bereits heute die globale Präsenz in Europa (35%), im Wirtschaftsraum Asien-Pazifik (35%) und in Amerika (20%).

Schneider Electric Exchange und EcoStruxure

Das Kollaborationsportal umfasst EcoStruxure-Lösungen, die den Zugang zu der offenen, interoperablen, IIoT-fähigen Systemarchitektur von Schneider und dem Ökosystem der Experten ermöglichen. EcoStruxure wird an fast 500.000 Standorten mit Unterstützung von mehr als 20.000 Entwicklern, 650.000 Dienstleistern und Partnern sowie 3.000 Versorgungsunternehmen eingesetzt und verbindet über 2 Millionen Assets. Mit den Konzepten von Zusammenarbeit und Co-Innovation - in Verbindung mit den Vorteilen von EcoStruxure - können Teilnehmer ihr Geschäft auf die nächste Stufe heben und gleichzeitig von Schneiders starker Marktpräsenz und Expertise profitieren.

- https://www.schneider-electric.com/en/partners/exchange/
- www.exchange.se.com

Kontakt:

Véronique (Luneau) Roquet-Montegon, veronique.roquet-montegon@se.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100057735/100826637 abgerufen werden.